

Sprüche und andere Weisheiten

Der Unterschied zwischen einem Knaben und einem Mann ist gar nicht so groß - er besteht meist nur in der Preisdifferenz ihrer Spielsachen

Cynthia Warren

Die Arbeit ist etwas Unnatürliches.
Die Faulheit allein ist göttlich.
(*Anatole France*)

Wer durch des Argwohn Brille schaut,
sieht Raupen auch im Sauerkraut.
(*Wilhelm Busch*)

Für die partnerschaftliche Beziehung gibt es einen einfachen Test:
Wenn einem die Treue Spaß macht, dann ist es Liebe.
(*Julie Andrews*)

Wenn man alle Männer, die Infantil geblieben sind, auch als solche behandeln würde, wäre die Welt voller Kinderwagen.
(*Merle Oberon*)

Zitat aus:

„Wie der Stahl gehärtet wurde“ (Как закалялась сталь)

„Das Wertvollste, was der Mensch besitzt, ist das Leben. Es wird ihm nur einmal gegeben, und er muß es so nützen, daß ihn sinnlos verbrachte Jahre nicht qualvoll gereuen, die Schande einer kleinlichen, inhaltslosen Vergangenheit ihn nicht bedrückt und daß er sterbend sagen kann: Mein ganzes Leben, meine ganze Kraft habe ich dem Herrlichsten in der Welt – dem Kampf für die Befreiung der Menschheit – geweiht. Und er muß sich beeilen, zu leben. Denn eine dumme Krankheit oder irgendein tragischer Zufall kann dem Leben jäh ein Ende setzen.“

Nikolai Ostrowski
(Микола Олексійович Островський)

-ukrainischer Revolutionär und sowjetischer Schriftsteller-

"Die Zahl der Ärsche, in die man kriecht, sollte die Zahl null nicht wesentlich übersteigen."

Wer seinen Willen durchsetzen will, muß leise sprechen.
(*Jean Giraudoux*)

Wenn Du ein Schiff bauen willst, so trommle nicht Männer zusammen, um Holz zu beschaffen, Werkzeuge vorzubereiten, Aufgaben zu vergeben und die Arbeit einzuteilen, sondern lehre die Männer die Sehnsucht nach dem weiten endlosen Meer.

Jeder Dumme Junge kann einen Käfer zertreten, aber alle Professoren der Welt können keinen herstellen.

"Zwei Dinge sind unendlich, das Universum und die menschliche Dummheit, aber bei dem Universum bin ich mir noch nicht ganz sicher."
(*Albert Einstein*)

Die Ehe ist wie eine Armee - alle schimpfen und doch gibt es so viele Freiwillige

Beziehungen sind Arbeit!

Ein edler Mensch kann nie sein kindliches Herz verlieren.
(*Mong Dsi*)

Lachen und Lächeln sind Tor und Pforte, durch die viel Gutes in den Menschen hineinhuschen kann.
(*Christian Morgenstern*)

Die Erinnerung ist das einzige Paradies, aus dem wir nicht vertrieben werden können.
(*Jean Paul*)

Ein kluger Mann macht nicht alle Fehler selber; er gibt auch den anderen eine Chance.
(*Churchill*)

"Wenn zwei Menschen immer dasselbe denken, ist einer von ihnen überflüssig."

"Lache nicht über die Dummheit der anderen! Sie kann deine Chance sein."
(*Albert Einstein*)

Der Furchtsame erschrickt vor der Gefahr, der Feige in ihr, der Mutige nach ihr.
(*Jean Paul*)

Nach einem trefflichen Mittagessen ist man geneigt, allen zu verzeihen.
(*Oscar Wilde*)

Jemand lieben heißt glücklich sein, ihn zu sehen.
(*Duvernois*)

Es gibt wenige aufrichtige Freunde. Die Nachfrage ist auch gering.
(*Ebner-Eschenbach*)

Glücklich machen ist das höchste Glück.
(*Fontane*)

Ein Feigling ist jemand, der in gefährlichen Situationen mit den Beinen denkt.
(*Bierce*)

Wenn man nicht hat, was man liebt, muß man lieben, was man hat.
(*Aus Frankreich*)

Sparsamkeit ist eine Tugend, die man vor allem an den Vorfahren schätzt.
(*Werner Schneyder*)

Es gibt nur zwei Sorten Männer: Die einen haben ihr Geld dank ihren Frauen, die anderen haben ihre Frau dank ihrem Geld.
(*Liz Taylor*)

Vergnügt sein ohne Geld, das ist der Stein der Weisen.
(*Lichtwer*)

Heirate auf jeden Fall! Kriegst Du eine gute Frau, wirst Du glücklich. Kriegst Du eine böse, wirst Du ein Philosoph.
(*Sokrates*)

Heimat entdeckt man erst in der Fremde.
(S. Lenz)

Wir vergeben oft denjenigen, die uns langweilen, aber niemals jenen, die wir langweilen.
(La Rochefoucauld)

Keine Straße ist lang mit einem Freund an der Seite.
(Aus Japan)

Wer aller Menschen Freund, der ist der meine nicht.
(Molière)

Ein Mensch, der seine Gedanken immer für sich behält, hat vielleicht gar keine
(André Heller)

Die Liebe ist wie die Masern: Wir müssen sie alle durchmachen.
(Jerome)

Fragen sind niemals indiskret, nur Antworten sind es zuweilen
(Oscar Wilde)

Z`wenig und z`viel ist der Narren Ziel

Alles, was uns wirklich nützt, ist für wenig Geld zu haben. Nur das Überflüssige kostet viel.
(Munthe)

Ein Mann kommt am weitesten, wenn er nicht weiß, wohin er geht.
(Oliver Cromwell)

Alles selbst machen zu wollen, ist das Kennzeichen des Unbegabten.
(Richard von Schaukal)

Unter Kohl war, wie es jetzt aussieht, die Politik käuflich. Unter Schröder ist die Politik unverkäuflich geworden. Merkel verkauft uns Alle- für dumm. (2009)

Es gibt Menschen mit einem Horizont vom Radius Null. Das nennen sie dann ihren Standpunkt.

(David Hilbert [Mathematiker])

Zufriedenheit ist unser bestes Gut.
(W. Shakespeare)

In der Mitte der Nacht beginnt ein neuer Tag

(aus „Forrest Gump“)

"Das Leben ist wie eine Schachtel Pralinen - man weiß nie was man kriegt."
"Life is like a box of chocolates - you never know what you're gonna get."

"Dumm ist der, der Dummes tut."
"Stupid is as stupid does."

"Ich bin kein kluger Mann, aber ich weiß was Liebe ist."
"I am not a smart man, but I know what love is."

Man muß das Leben so einrichten, daß jeder Augenblick bedeutungsvoll ist.
(I. Turgenjew)

Zwischen dem Kummer und dem Nichts würde ich den Kummer wählen

Man kann nicht zweimal in den gleichen Fluß steigen. Es ist jedesmal ein anderer.
(Chinesisches Sprichwort)

Ein rollender Stein setzt kein Moos an

Man muß Tatsachen kennen, bevor man sie verdrehen kann

Eine schmerzliche Wahrheit ist besser als eine Lüge.
(Thomas Mann)

Muß man die Welt begreifen, um sie zu erobern?

Mit weißem Geld Schwarzbrot und mit schwarzem Geld Kaviar essen.

Wer arbeitet macht Fehler, wer viel arbeitet macht viele Fehler, und wer keine Fehler macht, ist ein fauler Hund!

Wer keinen Mut zum Träumen hat, hat auch keine Kraft zum Kämpfen.

Es ist besser, die Leute vermuten nur, man sei ein Narr, als den Mund auf zu machen und alle Zweifel zu zerstreuen.

(Mark Twain)

Was auch kommen mag - egal wie es auch kommt - Einer hat es immer kommen sehen!

Liebe ist Harmonie, wissen um die ewige Vollkommenheit der Welt, Lächeln, Einheit

"Die klugen Menschen denken mit dem Geist, die Weisen mit der Seele"

(Hermann Steher)

"Nur wer neugierig ist, erfährt neues!"

(Goethe)

"Nehmen sie die Menschen wie sie sind. Es gibt keine anderen!"

(Konrad Adenauer)

"Weil Denken die schwerste Arbeit ist, die es gibt, beschäftigen sich auch nur wenige damit."

(Henry Ford)

"Dummheit ist auch eine natürliche Begabung."

(Rudi Carrell)

"Nachrichtensprecher fangen stets mit 'Guten Abend' an und brauchen dann 15 Minuten, um zu erklären, daß es kein guter Abend ist."

(Charly Chaplin)

"Die Jugend wäre eine schönere Zeit, wenn sie erst später im Leben käme."

(Winston Churchill)

"Altern ist ein hochinteressanter Vorgang: Man denkt und denkt und denkt - plötzlich kann man sich an nichts mehr erinnern."

(Pablo Picasso)

"Ich würde gern leben wie ein armer Mann mit einem Haufen Geld."
(Pythagoras)

"Man soll schweigen oder Dinge sagen, die noch besser sind als das Schweigen."

Erinnerungen verschönen das Leben, aber das Vergessen allein macht es erträglich

Wenn ein Mann gut kocht, gewinnt er ein Ansehen als Lebenskünstler. Wenn eine Frau gut kocht, festigt sie ihren Ruf als Hausfrau.

Ich kann nichts dafür, daß sich meine Bilder nicht verkaufen lassen. Aber es wird die Zeit kommen, da die Menschen erkennen, daß sie mehr wert sind, als das Geld für die Farbe.
(Vincent van Gogh)

Die Geschichte lehrt dauernd, aber sie findet keine Schüler.

Wissen nennen wir den kleinen Teil der Unwissenheit, den wir geordnet haben.
Bierce, Ambrose

Ich weiß nicht, ob es besser wird, wenn es anders wird. Aber es muß anders werden, wenn es besser werden soll.

Takt ist etwas, das niemand bemerkt, wenn man es hat, das aber jeder bemerkt, wenn man es einmal nicht hat.
(Lollobrigida, Gina)

Um Wunder zu erleben, muß man an sie glauben.

Man muß auf irgendeinem bestimmten Gebiet wesentlich besser und soll möglichst nirgendwo schlechter als der Durchschnitt sein.

Wer nichts verändern will, wird auch das verlieren, was er bewahren möchte.

Manche Menschen sehen die Dinge, so wie sie sind - und fragen: Warum?
Ich erträume Dinge, die es noch nie gegeben hat, und frage: Warum eigentlich nicht?

Dumme Gedanken hat jeder, der Weise verschweigt sie.

Zu wissen, was man weiß, und zu wissen, was man tut, das ist Wissen.

Wahre Worte sind nicht angenehm, angenehme Wort sind nicht wahr.

Das Gesicht eines Menschen erkennst Du bei Licht, seinen Charakter im Dunkeln.

Ein frohes, heiteres Gemüt ist die Quelle alles Edlen und Guten; das Größte und Schönste, was je geschah, floß aus einer solchen Stimmung.

Ich gehe überall hin. Hauptsache es geht VORWÄRTS

Wer fragt, ist ein Narr für fünf Minuten. Wer nicht fragt, bleibt ein Narr für immer.
Aus China

Indische Weisheiten

Die Welt ist für uns eine Brücke, die mitten auf dem Wege zur Ewigkeit liegt
Der Verständige wird sich auf dieser Brücke kein Haus bauen.
Bokhari von Johor

Wahre Erkenntnis besteht nicht aus bloßem Wissen, durch Lernen; sie muß
den Charakter eines Menschen verwandeln und die Betätigungen seines
täglichen Lebens inspirieren.
Nikhilananda

Es gibt Augenblicke, wo wir handeln müssen, auch wenn unsere besten Freunde
nicht mitgehen wollen. Die leise innere Stimme muß bei einem Widerstreit der
Pflichten immer die letzte Entscheidung treffen.
Mahatma Gandhi

Drei Kräfte wirken zusammen und zeitigen Ergebnisse. Es sind Schicksal, Zufall und
Bemühung. Bemühung ist die Voraussetzung für alles Gute.
Bhagavadīta (Vjāsa)

Auch der Irrtum ist eine Bedingung zum Wachstum.
Radharkrishna

Jeder Seele ist es vorbestimmt, vollkommen zu werden, und sie wird daher schließlich den Zustand der Vollkommenheit erreichen. Was wir jetzt sind, ist das Ergebnis unserer Gedanken und Handlungen der Vergangenheit. Was wir künftig sein werden, wird das Ergebnis unseres jetzigen Tuns und Denkens sein.

Vivekananda

Es ist so gewiß wie irgendwas, das aller Haß, der vom Herzen eines Menschen ausgeht,
in voller Stärke zu ihm zurückkehrt; nichts vermag, dies aufzuhalten.

Wasser und Wein

Wasser alleine macht stumm,
das zeigen im Wasser die Fische.
Wein alleine macht dumm,
das zeigen die Studenten bei Tische.
Und da ich keins von beiden will sein,
trinke ich Wasser vermischt mit Wein.

Johann Wolfgang von Goethe

„All Ding' sind Gift und nichts ohn' Gift; allein die Dosis macht, daß ein Ding kein Gift sei.“

(verkürzt latein: "Sola dosis facit venenum"). schrieb Paracelsus in seinen "Defensiones" bereits vor ca. 470 Jahren.

Theophrastus Bombast von Hohenheim, genannt *Paracelsus*. (1493-1541)

1989

Wir die guten Willens sind,
geführt von Ahnungslosen,
versuchen für die Undankbaren
das Unmögliche zu vollbringen.

So lange versucht, daß wir jetzt
qualifiziert sind, fast Alles
mit Nichts zu bewerkstelligen.

Wandzitat Prora (KdF)

Politische Korrektheit überzieht unsere Gesellschaft mit einer schleimigen Hautkrankheit. Und je mehr dieser Zirkus dauert umso mehr zerstören wir die größte Errungenschaft unserer abendländischen Kultur - sagen zu dürfen - was man denkt; auch wenn es falsch, dumm und unerträglich ist.

Über diese Frage zerbrechen langjährige Freundschaften - ja sogar Familien. Nach 30 Jahren ist dieses Land wieder geteilt. Nicht in „Ost“ und „West“ sondern in Dinkel - und Dunkeldeutschland.

Vince Ebert

Deutscher Kabarettist